



Qualität für anspruchsvolle Kunden

Technische Information

Montageanleitung bei Gebrauch der LOCHER PASTE

Es muss zuerst die Gewindequalität überprüft werden:

Die Beurteilung erfolgt optisch von der Seite im Licht eventuell mit der Lupe

- ü keine mit bloßem Auge sichtbaren Fehler am Gewinde
- ü kein Sägezahnprofil
- ü keine Kopfreißen
- ü kein breites Tal mit scharfen Spitzen
- ü muss von Hand eingeschraubt werden können
- ü nach dem Einschrauben von Hand müssen noch $2 \frac{1}{2} \pm \frac{1}{2}$ voll ausgeschnittene Gewinde sichtbar bleiben
- ü Gewindesteilheit mit einer Gewindelehre oder Prüfring bzw. Prüfdorn überprüfen

Siehe auch Gewinde-Spezifikationen gemäss ISO 7 Teil 1 und DIN 2999

Geeignete Hanftechnik:

Hanf soll nicht große Zwischenräume zwischen schlecht passenden Gewinden füllen, sondern dient dazu, dass das Dichtmittel in seiner Position auf dem Außengewinde bleibt und beim Zusammenschrauben nicht abgestreift wird.

Beim Einhanfen sollen die Gewindespitzen etwas mit Hanf überdeckt werden.

Wichtig: Hanf spannen beim Einziehen und nachher Einbürsten.

Einhanfen:

1. Innen- und Aussengewinde reinigen, d.h. Schneidöl oder andere Korrosionsschutzmittel entfernen.
2. Maschinengeschnittene Aussengewinde aufräuen (mit Sägeblatt), damit der Hanf im Gewinde fixiert bleibt.*

*Es ist zum Fixieren des Hanfes nur bei Stahl-, Messing, Rotguss- und Kupferfittings (glatte Gewinde) ein AUFRAUHEN der Gewindegänge nötig.

3. Der langfaserige, knotenfreie Hanf vom Anfang des Gewindes (Rohrende) in Gewinderichtung in die Gewindegänge einziehen. Es ist nur soviel Hanf zu verwenden, dass die Gewindespitzen nicht mehr herausragen.
4. Den eingezogenen Hanf mittels einer Drahtbürste einbürsten.
5. Locher-Paste auf die volle Länge des Aussengewindes gleichmässig auftragen und einstreichen (auf das Innengewinde keine Locher-Paste auftragen).
6. Gewinde mit handelsüblichem Werkzeug (z.B. Rohrzange, Gabelschlüssel, etc.) verschrauben.

Zuerst von Hand eindrehen, dann mindestens ein Gewindegang mit dem Werkzeug zuschrauben.

Beachte:

Beim Zudrehen darf die Kraft nicht auf die Verbindung übertragen werden (schlüssig). Das Gewinde wird dadurch zusätzlich enorm belastet und es könnten Risse entstehen, oder die Verbindung könnte brechen.

Den überstehenden Hanf entfernen (mit einem Sägeblatt gegen die Hanflaufrichtung)